

# Niederschrift Nr. 7

über die **öffentliche** Sitzung des Schulausschusses des Amtes KLG Eider  
am Montag, 28. September 2020 im Sitzungsraum der Amtsverwaltung,  
Kirchspielsschreiber-Schmidt-Str. 1, 25779 Hennstedt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:12 Uhr

## **Anwesend sind:**

Frau Birgit Meier als Vorsitzende  
Herr Max Thießen Ploog  
Frau Marie-Luise Witt  
Frau Antje Arens  
Frau Wiebke Kühl  
Frau Gabriele Beetz  
Herr Jens Lahrnsen ab  
Herr Ulf Meislahn  
Herr Thomas Schittkowski

## **Entschuldigt fehlen:**

Frau Elke Jasper

## **Als Gäste anwesend:**

Frau Jaster, Schule am Gehölz  
Frau Kohnert, Grundschule Hennstedt  
Frau Altmann, GGS Tellingstedt  
Herr Carstens, GGS Tellingstedt  
Herr Christiansen, Eiderschule Pahlen-Dellstedt  
Herr Rode, Eider-Nordsee-Schule Hennstedt  
Rolf Thiede, Bürgermeister Lehe  
Ludwig Claussen, Bauausschussvorsitzender der Gemeinde Hennstedt  
Herr Geschke, Presse

## **Von der Verwaltung:**

Herr Büddig, Amtsdirektor  
Herr Johannsen, Leitung GB Bau, Entwicklung und Schulen  
Frau Jasper, Leitung GB II Finanzen  
Herr Jargstorff, Sachbearbeiter IT  
Frau Simone Jacobs als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist –  
und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt die Vorsitzende, die Öffentlichkeit für den  
Punkt

9. Zusatzkosten für den offenen Ganzttag
- 9.1. OGT Hennstedt - pandemiebedingte Zusatzkosten-
- 9.2. OGT Lunden - zusätzliche Personalkosten für eine Springerkraft-

auszuschließen, weil berechnete Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum  
Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

## **Tagesordnung:**

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift Nr. 6 der letzten Sitzung vom 19.11.2019
3. Mitteilungen
4. Sachstandsbericht - Schule zur Zeit von Corona -
5. Sachstandsbericht Digitalpakt Schule, Sofortausstattungsprogramm Digitalpakt Schule
6. Haushaltsansätze für Inventar und Beschaffungen 2021
7. Sonderbeschaffungen 2021
8. Eingaben und Anfragen

### **nicht öffentlich**

9. Zusatzkosten für den offenen Ganzttag
- 9.1. OGT Hennstedt - pandemiebedingte Zusatzkosten-
- 9.2. OGT Lunden - zusätzliche Personalkosten für eine Springerkraft-

### **öffentlich**

10. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse

## **TOP 1. Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

## **TOP 2. Niederschrift Nr. 6 der letzten Sitzung vom 19.11.2019**

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift Nr. 6 vom 19.11.2019.

## **TOP 3. Mitteilungen**

Die Ausschussvorsitzende trägt folgende Mitteilungen vor:

### **Die Schülerzahlen für das Schuljahr 2020/2021 laut Stichtag 11.09.2020 der Schulstatistik:**

**Schule am Gehölz:** 142 Schüler\*innen,  
Insgesamt 7 Klassen

Einschulungen: 37 Schüler\*innen

**Eiderschule Dellstedt – Pahlen:** 129 Schüler\*innen (Pahlen:79, Dellstedt 50)  
Insgesamt 6 Klassen (Pahlen 4, Dellstedt 2)

Einschulungen: 31 Schüler\*innen (Pahlen 18, Dellstedt 13)

**Grundschule Hennstedt:** 150 Schüler\*innen  
Insgesamt: 6 Klassen

Einschulungen: 39 Schüler\*innen

**GGs Tellingstedt:** 583 Schüler\*innen

Insgesamt: 25 Klassen

Einschulungen 1 Klasse : 36 Schüler\*innen

Abgänge 19/20: insgesamt 81

**Eider-Nordsee-Schule Hennstedt:** 217 Schüler\*innen

Insgesamt 11 Klassen

Abgänge 19/20: 40

**Friedrich-Elvers-Schule Hennstedt:** 11 Schüler\*innen

Insgesamt: 1 Klasse

### **Informationsaustausch mit den Schulleitungen:**

Im Jahr 2020 hat am 23.04.2020 und 17.09.2020 zwischen dem Schulträger und den Schulleitungen ein Informationsaustausch stattgefunden.

Folgende Themen wurden dort besprochen:

am 23.04.2020:

- Finanzen:  
Haushaltsansätze im Bereich Gebäudeunterhaltung, Schulbudgets;
- Wiederaufnahme des Schulbetriebs in Zeiten der Corona-Pandemie:  
Vorgaben des Bildungsministeriums, Schülerbeförderung, notwendige organisatorische Maßnahmen an den Schulen

am 17.09.2020:

- Mittelanmeldungen für das Jahr 2021;
- allgemeine Mitteilungen von den Schulen

### **Schulkostenbeiträge 2019:**

Im Jahr 2019 hat das Amt Eider Schulkostenbeiträge von 335.736,65 € eingenommen und 1.418.884,24 € ausgegeben. Die Ausgaben wurden für 740 Schüler\*innen getätigt, davon besuchten 330 Schüler\*innen ein Gymnasium.

### **Änderungen der Schulanfangszeiten:**

Die Schulstandorte Lunden und Hennstedt haben Ihre Schulzeiten zum neuen Schuljahr geändert. An der Grundschule Lunden beginnt der Unterricht für alle Schüler\*innen um 7:40 Uhr. Für die 1. u. 2. Klasse endet die Schule um 11:40 Uhr, für die 3. u. 4. Klasse um 12:45 Uhr.

An der Grundschule Hennstedt beginnt für die 3. u. 4. Klasse um 8:00 Uhr und für die 1. u. 2. Klasse um 8:50 Uhr der Unterricht. 13:00 ist genereller Schulschluss, 13:50 Uhr für AGler, Förderunterricht und DaZ-Kurse.

An der Eider-Nordsee-Schule Hennstedt beginnt der Unterricht um 8:00 Uhr und endet um 13:50 Uhr.

### **Pandemie und Schule:**

Mit Ausbruch der Pandemie im März 2020 und den darauffolgend sich überschlagenden Ereignissen, Regularien und täglich neuen Festsetzungen, wurde auch der Schulbetrieb erst „lahmgelegt“ und dann völlig neu konzipiert.

Hierzu erfolgen detaillierte Informationen unter TOP 4.

In den Wochen danach fand ein enger Abstimmungsprozess zwischen Schulträger und Schulen sowie begleitenden und unterstützenden Maßnahmen zur Wiederaufnahme des Schulbetriebes statt. U. a. gehört hier insbesondere das „Lernen von zu Haus“ dazu, das wiederum in das Sofortausstattungsprogramm i. R. des Digital Paktes Schule mündete. Hierzu wird zu TOP 5 mehr berichtet.

### **Optimierung Busfahrpläne:**

Aufgrund der Änderungen der Schulzeiten an den Schulstandorten Lunden und Hennstedt hat die SVG –Südwestholstein die Busfahrzeiten im Bereich Lunden-Hennstedt angepasst und optimiert. Ab 10.08.2020 gelten hier neue Fahrpläne. Vorherrschend wurde die Verbindung Linden-Schalkholz-Tellingstedt bei der Anpassung

übersehen. Die SVG hat dieses Problem jedoch gelöst, indem die Lindener Schüler\*innen, die nach Tellingstedt fahren, nun über Heide fahren. Die Schüler\*innen fahren zunächst bis zum Schulzentrum Heide-Ost, bleiben dort im Bus sitzen und fahren dann weiter über Süderholm nach Tellingstedt. Die Fahrzeit ist minimal länger und die Schüler\*innen müssen nicht mehr umsteigen. Die bekannte Verbindung nach Schulschluss bleibt weiterhin bestehen.

Auch die Verbindung von Hennstedt nach Linden wurde angepasst. Somit nutzen jetzt alle Lindener Grundschulkinder den Schulbus. Die zusätzliche Beförderung mit dem Efa-Bus der Gemeinde Hennstedt muss nicht mehr erfolgen.

Ab dem 10.08.2020 gibt es eine neue Busverbindung zwischen Lunden und Wesselburen. Die Ausschussvorsitzende macht nochmal deutlich, dass aufgrund der guten Zusammenarbeit mit Frau Pusch von der SVG-Südwestholstein und den Schulleitungen die Optimierung hervorragend geklappt hat.

Besonderer Dank gilt auch der Gemeinde Hennstedt, die im vergangenen Schuljahr bei der Beförderung nach Linden mit dem Efa-Bus unterstützt hat.

### **Schülerbeförderung in Zeiten der Corona-Pandemie**

Aufgrund vermehrter Anrufe von Eltern und Schulen hinsichtlich der Gegebenheiten in den Bussen teilte die SVG-Südwestholstein mit, dass die aktuellen Entwicklungen und Beschränkungen auch den ÖPNV vor große Herausforderungen stellt. Gemeinsam mit den Verkehrsunternehmen, DB Regio Bus Nord GmbH (Regionalverkehr) und Vineta Autobus GmbH (Stadtverkehr Heide), versucht die SVG-Südwestholstein eine bestmögliche Umsetzung der Vorgaben von Bundes- und Landesregierung. Doch leider stoßen auch sie an ihre Grenzen des Machbaren.

Vor allem die Fülle der Busse und die damit einhergehende Nichteinhaltung des Mindestabstands wurden in zahlreichen Gesprächen stark kritisiert. Leider ist es nicht möglich, zusätzliche Fahrzeuge einzusetzen, da diese nicht zur Verfügung stehen. Auch wenn zusätzliche Fahrzeuge beschafft werden könnten, steht kein zusätzliches qualifiziertes Fahrpersonal zur Verfügung.

Die Verkehrsunternehmen setzen zum Schutz vor Infektionen die bisherigen täglichen Reinigungsmaßnahmen der Fahrzeuge und sonstiger Flächen unverändert fort. Ein besonderes Augenmerk wird dabei auf Berührflächen wie Haltestangen, -griffe und -schlaufen gelegt. Das Fahrpersonal öffnet, soweit dies möglich ist, zum Durchlüften der Fahrzeuge weiterhin alle Türen automatisch. Der Busfahrer ist für Fälle der Hilfeleistung, z.B. zum Bedienen der Klapprampe für Rollstuhlfahrer, mit einer Mund-Nasen-Bedeckung ausgestattet.

Die SVG-Südwestholstein verweist auf eine zwischen Gesundheits- und Bildungsministerium des Landes Schleswig-Holstein abgestimmte Erklärung, wonach zwar ein größtmöglicher Abstand zwischen Schülerinnen und Schülern eingehalten werden soll, aber ausdrücklich keine Verpflichtung zur Einhaltung des Mindestabstandes gesehen wird.

### **Informationsveranstaltung Schülerbeförderung am 18.08.2020**

Der Kreis Dithmarschen verfolgt seit geraumer Zeit Themenfelder, die die Schülerbeförderung betreffen. Daher fand am 18.08.2020 beim Kreis eine Infoveranstaltung statt. Herr Büddig und Frau Jacobs haben für das Amt Eider an dieser Veranstaltung teilgenommen. Folgende Themenfelder wurden dort erörtert:

Themenfeld 1: Entwicklung alternativer Ticketvarianten für Schüler\*innen

Themenfeld 2: Digitalisierung des Listenschülerverfahrens

## **Örtliche Besonderheiten der Schülerbeförderung**

### **a) Hennstedt**

Nachdem die Erweiterung der Kindertagesstätte baulich abgeschlossen ist und nunmehr auch die grundbuchliche Bereinigung erfolgen kann, wird die Parkraumsituation an der Schulstraße und auf dem Schulgelände in einem Gespräch am 16.10.2020 erörtert. Hier werden sich mit Sicherheit auch Handlungserfordernisse ergeben.

### **b) Lunden**

Wegen der beiden Baumaßnahmen kann die Haltestelle der Schulbusse nach den Herbstferien nicht mehr angefahren werden. Während für die Lehrkräfte Parkplätze auf dem naheliegenden Gemeindegrundstück „NaTourCentrum Lunden“ zur Verfügung gestellt werden, wird auf dem Schulgelände direkt vor dem Schulgebäude neben dem Haupteingang auf der Grünfläche eine provisorische Bushaltestelle geschaffen. Alternativüberlegungen zum Halten der Busse in der Straße wurden auch angestellt. Alle Verantwortlichen sind aber einhellig der Meinung, dass durch beschränkende Maßnahmen auf der Straße ein Halten der Busse dort trotzdem zu gefährlich bliebe für die Grundschulkinder. Überdies sollte das Provisorium später auch als endgültige Bushaltestelle final weiter geplant werden, da der alte Standort nach Fertigstellung der Turnhalle nicht mehr zur Verfügung steht.

Die Vorsitzende macht deutlich, dass in beiden Fällen Gesprächs- und Handlungsbedarf vorhanden ist.

### **Landeszuschuss Hygienemittel:**

Das Land unterstützt die Kommunen finanziell im Hinblick auf coronabedingte Investitionen und Sachausgaben (erhöhten Hygiene-Aufwendungen) in Schulen. Am 17.07. hat die Landesregierung ein Unterstützungsprogramm von 15 Mio. € beschlossen. Dem Amt KLG Eider stehen rd. 49.000 € zu. Die entsprechende Richtlinie wird vom MBWK noch erarbeitet. Die Verwaltung stellt die Ausgaben bereits zusammen.

### **Sporthalle Lunden:**

Aufgrund des geplanten Neubaus erfolgte ab dem 06.07.2020 kein Betrieb mehr in der Sporthalle. Sämtliche Ver- und Entsorgungsleitungen wurden gekappt. Die Vereine, die die Halle nutzen, wurden darüber schriftlich in Kenntnis gesetzt. Des Weiteren wurden sie aufgefordert, sich für die Zeit der Baumaßnahme eine andere Sportstätte zu suchen.

Die Schüler\*innen der Grundschule Lunden werden nach den Herbstferien bis vorerst zu den Osterferien zweimal wöchentlich mit einem Bus nach Hennstedt fahren und in der dortigen Sporthalle den Sportunterricht zu erhalten. Die Übernahme der Beförderungskosten wurde bereits in der Sitzung des Schulausschusses vom 09.09.2019 beschlossen.

Der Abriss der alten Turnhalle wird in den bevorstehenden Herbstferien vorgenommen. Das Ausschreibungsergebnis der beauftragten Firma lag unter der Kostenschätzung des Architekten.

### **Schulküche Lunden:**

Die Brandschutzmaßnahme begann im Juli 2020. Aufgrund dieser Baumaßnahme kann die Schulküche im Moment nicht genutzt werden. Da diese für die Essensausgabe im offenen Ganztags benötigt wird, wurde eine Notlösung in der Aula aufgebaut. Das Kreisveterinäramt sowie das Gesundheitsamt haben dieser Lösung zugestimmt.

## **IGEL-Projektklasse Lunden**

Die Grundschule Lunden hat dem Schulausschuss in einer informellen Zusammenkunft das IGEL-Projekt vorgestellt. Der Hauptausschuss und der Amtsausschuss haben die Einrichtung einer Stelle als Betreuungskraft in Form einer geringfügigen Beschäftigung beschlossen und stellen die erforderlichen Personalkosten zunächst begrenzt für das Schuljahr 2020/2021 bereit.

## **Beschleunigung des Ganztags- und Betreuungsangebotes an Grundschulen (zurzeit freiwillig: an mindestens 3 Tagen/Woche mit 7 Zeitstunden = 08.00 Uhr – 15.00 Uhr Kursangebote; Sicherstellung der Einnahme eines Mittagessens; ab 2025 verpflichtende Einführung)**

Bund und Länder haben verabredet, zur Umsetzung des Rechtsanspruches ab 2025 die Kommunen zu unterstützen. Die Bundesregierung stellt 3,5 Mrd. € in Aussicht. Eine Vereinbarung zwischen Bund und Länder ist in Arbeit.

Auf SH würde nach dem Königsteiner-Verteilerschlüssel aus der ersten Tranche von 750 Mio. € 25,5 Mio. € entfallen, wozu das Land noch weitere 11,0 Mio. € als Kofinanzierung beisteuert, so dass 36,5 Mio. € verfügbar wären. Investive Begleitmaßnahmen, Baumaßnahmen und Ausstattungsinvestitionen sollen grundsätzlich gleichberechtigt berücksichtigt werden. Die entsprechende Förderrichtlinie steht noch aus. Anträge dürfen ab 01.10. und bis spätestens 31.12.2020 an die IB gestellt werden. Die Mittel sind bis 30.06.2021 zu verausgaben.

Lediglich an der Eiderschule (Pahlen – Dellstedt) findet aktuell kein Angebot statt. Hier wird zurzeit geprüft, ob i. R. der gemeindlichen Verlegung der Kindertagesstätte in Pahlen neben der Grundschule eine gemeinsame Lösung der Essenseinnahme realisiert werden kann. Die Vorsitzende erklärt, dass der Amtsausschuss in seiner letzten Sitzung am 14.09.2020 die gemeinsame Lösung befürwortet und hat den Amtsdirektor beauftragt, einen Förderantrag zu stellen.

Die Beantragung weiterer Fördermittel für andere Schulstandorte werden geprüft, sobald die Richtlinie bekannt gegeben wird.

## **Kooperation zwischen dem offenen Ganztage und dem Jugendzentrum Hennstedt**

Das Jugendzentrum Hennstedt möchte gerne mit dem offenen Ganztage Hennstedt eine Kooperation eingehen.

Da das Amt Eider die Volkshochschule Dithmarschen mit der Trägerschaft des offenen Ganztages beauftragt hat, muss eine Kooperation zwischen der Gemeinde Hennstedt und der Volkshochschule erfolgen. Das Amt Eider hat hier zusammen mit beiden Parteien ein Vermittlungsgespräch geführt.

Weitere Informationen zum Ganztagsbetrieb erfolgen zu TOP 9.

## **Nutzung Schulsporthallen**

Derzeit dürfen die Schulsporthallen durch Vereine nur genutzt werden, wenn diese für die jeweilige Sparte einen schriftlichen Nutzungsantrag mit einem schlüssigen Hygienekonzept einreichen. Das Hygienekonzept wird vom Amt geprüft, mit den jeweiligen Schulen besprochen und muss ggf. nachgearbeitet werden. Erst dann wird der Antrag schlussendlich genehmigt und die Nutzung erlaubt.

Die Nutzungsfreigabe der Turnhallen in Pandemie-Zeiten ausschließlich durch den Schulträger war vorgeschrieben. Eine zentrale Anlaufstelle und Vergabe von Hallenbelegungszeiten hat sich sehr bewährt und wird zukünftig auch generell weitergeführt. Die Vereine werden demnächst entsprechend informiert.

Ergänzend zu den derzeit benötigten Hygienekonzepten der Vereine und Drittnutzer weist Herr Johannsen darauf hin, dass coronabedingt die Reinigung und Desinfektion on Top dazu kommt. Das bedeutet, dass die Vereine und Drittnutzer, nach Gebrauch die benutzenden Gegenstände und sanitären Räumlichkeiten zu desinfizieren und zu reinigen haben. Dies führt jedoch nicht dazu, dass für die Reinigungskräfte der Schulen die eigentlichen Reinigungsarbeiten wegfallen dürfen.

### **Danksagung**

Der Ausbruch des Covid-19-Virus mit seinen weitreichenden Folgen in allen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Bereichen hat auch den Bildungssektor – wie dargestellt – immens verändert.

Die Ausschussvorsitzende möchte im Namen aller diese Gelegenheit hier und heute nutzen, um allen örtlich Beteiligten, angefangen von Hausmeister, Reinigungskräften, Schulsekretärinnen, über Schulleiterinnen und Schulleiter, Lehrkräfte, Eltern und ehrenamtliche Helfer\*innen bis hin zu Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung ihren herzlichen Dank auszusprechen für ihren Einsatz in dieser besonderen Zeit. Sie alle haben alles Erdenkliche unternommen, um die Beeinträchtigungen und Nachteile für die Schülerinnen und Schüler so gering wie möglich zu halten.

Hierin möchte sie auch ausdrücklich die Akteure in den Kindergärten mit einbeziehen, die die Schülerinnen und Schüler von morgen betreuen.

Abschließend auch ein großes Lob an die Verantwortlichen in Landes- und Kommunalpolitik sowie den kommunalen Spitzenverbände, die bisher eine größtmöglich vertretbare finanzielle Unterstützung gewährten und stets angepassten Rahmenbedingungen beschlossen, die ein geordnetes Miteinander in Schule und auch außerhalb ermöglichten.

Die Ausschussvorsitzende macht nochmal deutlich, dass die in der Vergangenheit gefassten Beschlüsse des Schulausschusses für die Zukunft richtig waren. Besonders im Hinblick auf die Digitale Ausstattung habe sich gezeigt, dass es in den Schulen des Amtes Eider funktioniert.

Somit bedankt sich die Vorsitzende bei den Ausschussmitgliedern und hofft, dass alle zusammen so weiter machen.

Zum Mitteilungspunkt bezüglich der Schülerbeförderung der Lindener Schüler zur Tellingstedter Schule möchte Herr Meislahn anmerken, dass er bereits in einer anderen Sitzung eine Optimierung dieser Linie erbeten hat. Dass dies nun nicht berücksichtigt wurde, kann er nicht verstehen. Die Ausschussvorsitzende erklärt nochmal deutlich, dass die Veränderung aufgrund der Fahrplanänderung von der SVG-Südwestholstein sofort gelöst wurde. Die Fahrzeit über Heide ist nur minimal länger, jedoch müssen die Schüler\*innen nicht mehr umsteigen. Dies war die bestmögliche Lösung. Sollte diese Lösung für die Betroffenen nicht geeignet sein, so besteht auch die Möglichkeit, dass diese Schüler\*innen die Schulen in Hennstedt besuchen können. Ihr seien aber keine Klagen mehr bekannt, somit geht sie davon aus, dass die betroffenen Eltern und Schüler\*innen mit der Lösung zufrieden sind.

### **TOP 4. Sachstandsbericht - Schule zur Zeit von Corona -**

Herr Jan Christiansen, Schulleiter der Eiderschule Dellstedt-Pahlen, vermittelt den Anwesenden anhand eines Rückblicks, wie seit Beginn der Corona-Pandemie bis heute der Schulalltag verlaufen ist.

## **TOP 5. Sachstandsbericht Digitalpakt Schule, Sofortausstattungsprogramm Digitalpakt Schule**

Herr Jargstorff stellt anhand einer Präsentation den aktuellen Sachstand Digitalpakt Schule und Sofortausstattungsprogramm Digitalpakt Schule vor. Diese Präsentation liegt diesem **Protokoll als Anlage** bei.

Die Notebooks aus dem Sofortausstattungsprogramm Digitalpakt Schule sind bereits da. Ab Mittwoch den 30.09.2020 erfolgt die Verteilung an die Schulen. Herr Johannsen teilt mit, dass bei der Aushändigung der Leihgeräte aus dem Sofortausstattungsprogramm mit den Eltern eine Vereinbarung abgeschlossen wird. Auch eine Versicherung wird abgeschlossen. Bei einem Schadensfall müssen sich die Eltern jedoch mit einem Eigenanteil beteiligen. Die Eltern und Schüler\*innen erhalten vor der Aushändigung eine Einweisung in das Programm IServ.

In der Presse und den Medien wird immer bekannt gegeben, dass die Schulträger die Fördermittel Digitalpakt Schule nicht abrufen. Herr Johannsen ergänzt hierzu, dass dies nicht an den Schulträgern liegt, sondern an dem umständlichen Antragsverfahren des IQ.SH. Im Jahr 2019 lagen dem IQ.SH nur 5 Anträge vor, einer davon war vom Amt Eider. Laut Einführung des Digitalpaktes teilte das Bildungsministerium mit, dass alle Anträge in dem eingereichten Quartal bearbeitet und die Fördermittel ausgezahlt werden. Die Bearbeitung des Antrages für 2019 hat über ein halbes Jahr gedauert. Andauernd mussten Nachbesserungen erfolgen. Somit lag nicht das Problem bei den Schulträgern, sondern das Bildungsministerium war mit den vorliegenden Anträgen schlichtweg überfordert. Das Antragsverfahren wurde nun vom IQ.SH angepasst und man hofft, dass die Fördermittel von den Schulträgern unkomplizierter und schneller abgerufen werden können.

Des Weiteren weist Herr Johannsen darauf hin, dass es zwei Besonderheiten bei der Darstellung des Digitalpaktes Schule gibt.

1. Die Fördermittel der Eider-Nordsee-Schule werden nicht über das Amt Eider sondern über den Schulverband Wesselburen beantragt. Dort läuft die Kommunikation anders. Für die Beschaffung ist der dortige IT-Beauftragte zuständig.
2. Für die Friedrich-Elvers-Schule läuft die Beschaffung über das Amt Eider. Das Amt tritt zunächst in Vorleistung. Die Fördermittel dafür müssen von der Stadt Heide beantragt werden und dann an das Amt Eider abgeführt werden.

Das Amt Eider überlegte, ob auch die IT-Ausstattung der Lehrkräfte über den Digitalpakt Schule beschafft werden sollte. Diese Überlegung muss jedoch nicht weitergeführt werden, da die Kultusminister der Länder beschlossen haben, dass Bund und Länder hierfür nochmals Gelder zur Verfügung stellen. Es ist abzuwarten, wie die Beantragung und Beschaffung erfolgen soll.

Da der Schulverband Wesselburen für die Eider-Nordsee-Schule Hennstedt zuständig ist, bittet die Ausschussvorsitzende Herrn Rode, Schulleiter der Eider-Nordsee-Schule, den Sachstand zum Digitalpakt Schule mitzuteilen.

Herr Rode erklärt, dass für 2019 und 2020 noch keine Fördermittel beim IQ.SH beantragt wurden. Die Medienkonzepte wurden überarbeitet und den neuen Bedürfnissen angepasst. Zunächst ist angedacht, dass alle Klassen mit W-Lan ausgestattet werden, der vorhandene Laptopwagen mitsamt den Geräten wird ausgetauscht und eine weiterer Laptopwagen soll angeschafft werden. Des Weiteren ist noch die Anschaffung



von zwei weitere Activ-Panels angedacht. Genaue Zahlen kann Herr Rode nicht nennen.

Aus dem Sofortausstattungsprogramm Digitalpakt Schule wurden für die Eider-Nordsee-Schule Hennstedt 15 Notebooks + Headset und Tasche angeschafft. Auch hier wird bei der Leihgabe mit den Eltern ein Vertrag geschlossen. Dieser ist ähnlich wie der des Amtes Eider aufgebaut. Die Geräte sollen in den Herbstferien einsatzbereit sein und nach den Ferien an die jeweiligen Schüler\*innen ausgehändigt werden.

Unter diesem Tagesordnungspunkt gibt es noch einen Beschluss bezüglich einer überplanmäßigen Auszahlung zu fassen. Da versehentlich die Sitzungsvorlage hierzu und zu den Tagesordnungspunkten 9.1 und 9.2 nicht an die Ausschussmitglieder verschickt wurden, trägt Frau Jasper den Sachverhalt vor.

Für Anschaffungen im Zuge des Digitalpaktes wurden jeder Schule für das Haushaltsjahr 2020 separate Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt:

	Anschaffung	Förderung	Unterdeckung	Ursprungs-Budgets Haushalt	Budget neu nach Abzug Unterdeckung
GS Lunden	46.500	39.525	6.975	30.000	23.025
GS Pahlen/Dellstedt	12.000	10.200	1.800	30.000	28.200
GS Hennstedt	34.000	28.900	5.100	30.000	24.900
ENS Hennstedt	0	0	0	30.000	30.000
GGG Tellingstedt	30.000	25.500	4.500	60.000	55.500
FES	11.500	9.775	1.725	ohne	ohne
	134.000	113.900	20.100		161.625

Bei der Ermittlung der Ansätze wurde der Bedarf geschätzt.

Nunmehr besteht bei der GGS Tellingstedt ein um **rd. 17.000 € höherer** Bedarf für zwei Sets mit 15 Tablets. Die Verwaltung empfiehlt die Zustimmung zur Leistung dieser überplanmäßigen Auszahlung, da insbesondere in diesem coronabedingt besonderen Haushaltsjahr eine rasche Umsetzung der Digitalisierung erforderlich ist.

**Die finanziellen Auswirkungen werden durch die 85 %ige Förderung und fiktive Reduzierung des Budgets aufgefangen.**

#### **Beschluss:**

Dem Hauptausschuss wird die Zustimmung zur Leistung dieser überplanmäßigen Auszahlung von rd. 17.000 € für die Maßnahmen Digitalpakt GGS Tellingstedt 2020 empfohlen.

#### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

### **TOP 6. Haushaltsansätze für Inventar und Beschaffungen 2021**

Den Ausschussmitgliedern ist eine mehrseitige detaillierte Haushaltsaufstellung aller Produktsachkonten mit der Sitzungsvorlagen zugestellt worden. Um den Zeitrahmen nicht unnötig zu überschreiten, wird auf eine ausführliche Erklärung der einzelnen Produktsachkonten verzichtet. Frau Jasper erklärt, dass die Budgets 2021 mit den vorläufigen Schülerzahlen vom 07.09.2020 berechnet wurden. Die Budgets werden den endgültigen Schülerzahlen vom Statistiktage 11.09.2020 angepasst.

## 1. Schülerzahlen

Entwicklung der Schülerzahlen				
Schule	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
GS Eiderschule Dellstedt	54	58	50	79
GS Eiderschule Pahlen	80	82	75	50
<b>Summe Eiderschule</b>	<b>134</b>	<b>140</b>	<b>125</b>	<b>129</b>
GS Hennstedt	162	162	159	150
GS Lunden	133	138	138	145
Grundschulteil Tellingstedt	188	170	180	183
Eider-Nordsee-Schule Hennstedt	223	208	197	213
Gemeinschaftss. Tellingstedt	424	429	418	397
Förderschule Hennstedt	11	9	14	14
<b>Summe</b>	<b>1.275</b>	<b>1.256</b>	<b>1.231</b>	<b>1.231</b>
Differenz zum Vorjahr	-62	-19	-44	-25
Summe Standort Hennstedt	385	370	356	363
Summe Standort Tellingstedt	612	599	598	580

## 2. Berechnung der Budgets

Stichtag: 07.09.2019

Vorgabe SchulA 18.06.2019: Aufwendungen für Geräte, Lehr/Lernmittel und Veranstaltungen als Budget mit 150 € / Schüler  
Investitionen bewegl. Vermögen als Budget mit 30.000 € / Schulart

Schule	2019/2020	Budget Aufwendungen	2020/2021	Budget Aufwendungen	Budget Investitionen
GS Eiderschule	129	19.350 €	129	19.350 €	30.000 €
GS Hennstedt	159	23.850 €	150	22.500 €	30.000 €
GS Lunden	138	20.700 €	145	21.750 €	30.000 €
Eider-Nordsee-Schule	197	29.550 €	213	31.950 €	30.000 €
GGSTellingstedt	598	89.700 €	580	87.000 €	60.000 €
<b>Summe</b>	<b>1.231</b>	<b>183.150 €</b>	<b>1.217</b>	<b>182.550 €</b>	<b>180.000 €</b>

Hinweis: Die Investitionsbudgets werden um den Eigenanteil Digitalpakt gekürzt! Siehe Nr. 3.

## 3. Umsetzung Maßnahmen Digitalpakt

2021					
	Anschaffung	Förderung	Unter- deckung	Ursprungs- Budgets Haushalt	Budget neu nach Abzug Underdeckung
GS Lunden	11.500	9.775	1.725	30.000	28.275
GS Pahlen/Dellstedt	11.500	9.775	1.725	30.000	28.275
GS Hennstedt	11.500	9.775	1.725	30.000	28.275
ENS Hennstedt	20.000	17.000	3.000	30.000	27.000
GGSTellingstedt	35.000	29.750	5.250	60.000	54.750
FES	3.000	2.550	450	ohne	ohne
	92.500	78.625	13.875		166.575

#### 4. Pauschalen für Unterhaltung Liegenschaften

Gemäß Empfehlung des Bauausschusses vom 11.08.2020

Pauschale Haushaltsansätze Unterhaltungskonten						
Produkt	Bezeichnung	2020	2021	2022	2023	2024
211001	Eiderschule Pahlen	5.000	44.600	44.600	44.600	44.600
211001	Eiderschule Dellstedt	40.800	20.700	20.700	20.700	20.700
211001	Schulsportplatz Pahlen	14.000	7.200	7.200	7.200	7.200
211003	Grundschule Lunden	36.000	79.800	79.800	79.800	79.800
211004	Grundschule Hennstedt	19.000	37.900	37.900	37.900	37.900
211090	Sporthalle Pahlen	5.000	13.200	13.200	13.200	13.200
211091	Sporthalle Dellstedt	19.500	7.500	7.500	7.500	7.500
218201	Eider-Nordsee-Schule	289.000	101.300	101.300	101.300	101.300
218203	GGG Tellingstedt	204.000	92.000	92.000	92.000	92.000
218290	Sporthalle Norderhamme	10.000	48.800	48.800	48.800	48.800
218291	kleine Sporthalle Hennstedt	5.000	12.200	12.200	12.200	12.200
218292	Sporthalle Lunden	5.000	0	0	38.300	38.300
218294	Sporthalle Tellingstedt	58.000	61.900	61.900	61.900	61.900
221001	Friedrich-E.-Schule Hennst.	400	5.700	5.700	5.700	5.700
573002	Sportlertreff Tellingstedt	500	6.600	6.600	6.600	6.600
<b>Summe</b>		<b>711.200</b>	<b>539.400</b>	<b>539.400</b>	<b>577.700</b>	<b>577.700</b>

Investitionen						
		2020	2021	2022	2023	2024
211001	Sanierung Eiderschule	1.060.000				
211001	Schulküche Dellstedt	34.000				
211003	Brandschutz Schule Lunden	540.000	260.000			
218292	Sanierung Sporthalle Lunden	3.540.000				
	PV-Anlage Hallendach		100.000			
	Fenstersanierung Geb. 1 Tell.			90.000		
	Dachsanierung Geb. 1 Tell.				900.000	900.000
<b>Summe</b>		<b>5.174.000</b>	<b>360.000</b>	<b>90.000</b>	<b>900.000</b>	<b>900.000</b>
Fördermittel						
211001	Sanierung Eiderschule	367.300				
218292	Sanierung Sporthalle Lunden	1.000.000				
<b>Summe</b>		<b>1.367.300</b>				

## 5. Eckwerte Ergebnis- und Finanzplan

Eckwerte Schulhaushalte				
Produkt	Ist 2019	Plan 2020	2021	Erläuterung
<b>Eiderschule</b>				
Erträge	8.554	17.300	17.300	
Aufwendungen	235.082	312.000	330.800	Unterhaltung höher
<b>Ergebnis</b>	<b>-226.528</b>	<b>-294.700</b>	<b>-313.500</b>	
investive Einzahlungen	0	394.100	9.700	Einmaleffekt
investive Auszahlungen	65.413	1.111.200	39.700	Einmaleffekt
<b>Saldo investiv</b>	<b>-65.413</b>	<b>-717.100</b>	<b>-30.000</b>	
<b>Grundschule Lunden</b>				
Erträge	22.401	3.000	10.000	Schulkostenbeiträge
Aufwendungen	269.307	310.600	354.900	Unterhaltung, Fahrkosten
<b>Ergebnis</b>	<b>-246.906</b>	<b>-307.600</b>	<b>-344.900</b>	
investive Einzahlungen	0	45.800	9.700	Digitalpakt geringer
investive Auszahlungen	194.625	609.600	299.700	Einmaleffekt Sanierung
<b>Saldo investiv</b>	<b>-194.625</b>	<b>-563.800</b>	<b>-290.000</b>	
<b>Grundschule Hennstedt</b>				
Erträge	33.065	30.000	30.000	
Aufwendungen	39.289	75.900	94.000	Unterhaltung höher
<b>Ergebnis</b>	<b>-6.224</b>	<b>-45.900</b>	<b>-64.000</b>	
investive Einzahlungen	0	42.300	9.700	Digitalpakt geringer
investive Auszahlungen	20.756	58.900	39.700	Digitalpakt geringer
<b>Saldo investiv</b>	<b>-20.756</b>	<b>-16.600</b>	<b>-30.000</b>	
<b>Eider-Nordsee-Schule</b>				
Erträge	102.390	234.200	111.900	2020: Schadenregul. Küche
Aufwendungen	594.736	928.000	730.100	s.o.
<b>Ergebnis</b>	<b>-492.346</b>	<b>-693.800</b>	<b>-618.200</b>	
investive Einzahlungen	112.251	0	17.000	neu mit Digitalpakt
investive Auszahlungen	252.502	30.000	47.000	neu mit Digitalpakt
<b>Saldo investiv</b>	<b>-140.251</b>	<b>-30.000</b>	<b>-30.000</b>	
<b>GGG Tellingstedt</b>				
Erträge	156.660	167.100	123.200	vorsichtige Planung SKBeiträge
Aufwendungen	947.126	899.800	778.100	Unterhaltung geringer
<b>Ergebnis</b>	<b>-790.466</b>	<b>-732.700</b>	<b>-654.900</b>	
investive Einzahlungen	57.114	56.000	29.700	Digitalpakt geringer
investive Auszahlungen	151.212	85.500	339.700	neue Schulküche
<b>Saldo investiv</b>	<b>-94.098</b>	<b>-29.500</b>	<b>-310.000</b>	
<b>Friedrich-Elvers-Schule Hennstedt</b>				
Erträge	10.016	10.000	9.000	
Aufwendungen	23.527	15.100	21.700	Unterhaltung höher
<b>Ergebnis</b>	<b>-13.511</b>	<b>-5.100</b>	<b>-12.700</b>	
investive Einzahlungen	0	10.300	2.500	Digitalpakt geringer
investive Auszahlungen	24.068	17.900	5.000	Digitalpakt geringer
<b>Saldo investiv</b>	<b>-24.068</b>	<b>-7.600</b>	<b>-2.500</b>	
<b>Friedrich-Elvers-Schule Lunden</b>				
Erträge	0	0	0	
Aufwendungen	8.741	11.100	12.800	
<b>Ergebnis</b>	<b>-8.741</b>	<b>-11.100</b>	<b>-12.800</b>	
investive Einzahlungen	0	0	0	
investive Auszahlungen	1.571	1.500	1.500	
<b>Saldo investiv</b>	<b>-1.571</b>	<b>-1.500</b>	<b>-1.500</b>	

<b>Friedrich-Elvers-Schule Tellingstedt</b>			
Erträge	5.166	4.000	4.000
Aufwendungen	5.840	7.800	7.500
<b>Ergebnis</b>	<b>-674</b>	<b>-3.800</b>	<b>-3.500</b>
investive Einzahlungen	0	0	0
investive Auszahlungen	0	2.500	2.500
<b>Saldo investiv</b>	<b>0</b>	<b>-2.500</b>	<b>-2.500</b>
<b>Eckwerte übergreifende Produkte</b>			
<b>Schülerbeförderung</b>			
Erträge	185.494	185.000	185.000
Aufwendungen	351.412	356.600	356.800
<b>Ergebnis</b>	<b>-165.918</b>	<b>-171.600</b>	<b>-171.800</b>
<b>Sonstige schulische Aufgaben</b>			
Erträge	0	0	0
Aufwendungen	132.440	159.700	152.300
<b>Ergebnis</b>	<b>-132.440</b>	<b>-159.700</b>	<b>-152.300</b>
<b>Eckwerte Offener Ganztage</b>			
<b>Offener Ganztage Standort Lunden</b>			
Erträge	0	0	0
Aufwendungen	65.578	78.300	66.300
<b>Ergebnis</b>	<b>-65.578</b>	<b>-78.300</b>	<b>-66.300</b>
<b>Offener Ganztage Standort Hennstedt</b>			
Erträge	0	0	0
Aufwendungen	69.829	72.300	65.600
<b>Ergebnis</b>	<b>-69.829</b>	<b>-72.300</b>	<b>-65.600</b>
<b>Offener Ganztage Standort Tellingstedt</b>			
Erträge	0	0	0
Aufwendungen	29.403	52.000	54.500
<b>Ergebnis</b>	<b>-29.403</b>	<b>-52.000</b>	<b>-54.500</b>
<b>Eckwerte Schulsozialarbeit</b>			
<b>Schulsozialarbeit Eiderschule</b>			
Erträge	6.327	6.000	6.000
Aufwendungen	70.494	78.000	80.000
<b>Ergebnis</b>	<b>-64.167</b>	<b>-72.000</b>	<b>-74.000</b>
<b>Schulsozialarbeit Standort Hennstedt</b>			
Erträge	25.163	24.000	24.000
Aufwendungen	90.784	105.500	119.000
<b>Ergebnis</b>	<b>-65.621</b>	<b>-81.500</b>	<b>-95.000</b>
<b>Schulsozialarbeit Grundschule Lunden</b>			
Erträge	6.235	6.000	6.000
Aufwendungen	55.566	51.700	57.700
<b>Ergebnis</b>	<b>-49.331</b>	<b>-45.700</b>	<b>-51.700</b>
<b>Schulsozialarbeit GGS Tellingstedt</b>			
Erträge	26.094	24.000	24.000
Aufwendungen	111.503	106.400	110.000
<b>Ergebnis</b>	<b>-85.409</b>	<b>-82.400</b>	<b>-86.000</b>



Eckwerte Sporthallen			
<b>Sporthalle Pahlen</b>			
Erträge	8.400	10.000	10.000
Aufwendungen	7.150	7.600	19.200
<b>Ergebnis</b>	<b>1.250</b>	<b>2.400</b>	<b>-9.200</b>
investive Einzahlungen	18.700	0	0
investive Auszahlungen	779	1.000	1.000
<b>Saldo investiv</b>	<b>17.921</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>
<b>Sporthalle Dellstedt</b>			
Erträge	8.000	8.000	8.000
Aufwendungen	1.976	20.800	8.800
<b>Ergebnis</b>	<b>6.024</b>	<b>-12.800</b>	<b>-800</b>
investive Einzahlungen	0	0	0
investive Auszahlungen	779	1.000	1.000
<b>Saldo investiv</b>	<b>-779</b>	<b>-1.000</b>	<b>-1.000</b>
<b>Sporthalle Norderhamme</b>			
Erträge	11.039	22.500	22.500
Aufwendungen	26.816	52.800	89.800
<b>Ergebnis</b>	<b>-15.777</b>	<b>-30.300</b>	<b>-67.300</b>
investive Einzahlungen	0	0	0
investive Auszahlungen	800	0	1.000
<b>Saldo investiv</b>	<b>-800</b>	<b>0</b>	<b>-1.000</b>
<b>Kleine Turnhalle Hennstedt</b>			
Erträge	8.000	8.000	8.000
Aufwendungen	8.898	17.600	24.800
<b>Ergebnis</b>	<b>-898</b>	<b>-9.600</b>	<b>-16.800</b>
investive Einzahlungen	0	0	0
investive Auszahlungen	0	3.500	1.000
<b>Saldo investiv</b>	<b>0</b>	<b>-3.500</b>	<b>-1.000</b>
<b>Sporthalle Süd Lunden</b>			
Erträge	16.700	16.700	16.700
Aufwendungen	1.583	6.500	500
<b>Ergebnis</b>	<b>15.117</b>	<b>10.200</b>	<b>16.200</b>
investive Einzahlungen	0	1.000.000	0
investive Auszahlungen	49.545	3.540.000	100.000
<b>Saldo investiv</b>	<b>-49.545</b>	<b>-2.540.000</b>	<b>-100.000</b>
<b>Sporthalle Tellingstedt</b>			
Erträge	10.778	24.800	24.800
Aufwendungen	11.507	63.900	67.800
<b>Ergebnis</b>	<b>-729</b>	<b>-39.100</b>	<b>-43.000</b>
investive Einzahlungen	0	0	0
investive Auszahlungen	5.362	5.000	1.000
<b>Saldo investiv</b>	<b>-5.362</b>	<b>-5.000</b>	<b>-1.000</b>

Frau Jasper fragt nach, ob die Anlagen für alle verständlich sind und ob es hierzu noch Fragen gibt.

Herr Meislahn hat hierzu noch einige Fragen.

1. Haben sich die Schülerzahlen an der Eiderschule Dellstedt- Pahlen tatsächlich so stark verändert oder liegt hier vielleicht ein Zahlendreher vor?

Tatsächlich liegt hier ein Zahlendreher vor. In Pahlen besuchen 79 Schüler\*innen und in Dellstedt 50 Schüler\*innen die Eiderschule. Dies wird von der Verwaltung berichtet.

2. Zu welcher Schule werden die zukünftigen Grundschüler aus Delve gezählt? Aufgrund der freien Schulwahl kann dies nicht beantwortet werden. Für die Berechnung des Schülerbudgets ist dies jedoch auch nicht ausschlaggebend, da bei der Berechnung die Schülerzahlen aus der Schulstatistik Stand 11.09.2020 berücksichtigt werden.

3. Wird an der Eiderschule Dellstedt-Pahlen der OGT durch die Schulsozialarbeit ausgeführt?

An der Eiderschule Dellstedt-Pahlen gibt es keinen OGT. Nach dem Unterricht erfolgt ein Betreuungsangebot durch eine Elterninitiative.

4. Zwischen den Schulen sind in einzelnen Bereichen, wie z.B. bei den Personalkosten, Turnhallen usw., sehr große Unterschiede aufgefallen. Es muss zu einer Vergleichbarkeit der Schulen kommen, um dadurch Finanzen zu sparen. Herr Meislahn würde sich freuen, wenn ein Gremium gebildet wird, das die Unterschiede beleuchtet und Einsparungsmöglichkeiten vorschlägt.

Die Verwaltung nimmt dies zur Kenntnis und wird sich damit beschäftigen.

#### **Beschluss:**

Dem Hauptausschuss wird die Einplanung der vorliegenden Haushaltansätze 2021 empfohlen.

#### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

### **TOP 7. Sonderbeschaffungen 2021**

Für diesen Tagesordnungspunkt gibt es keine Sitzungsvorlage und es muss auch kein Beschluss vom Schulausschuss gefasst werden. Es erfolgt lediglich eine Information durch Herrn Johannsen.

Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 11.08.2020 dem Hauptausschuss empfohlen, eine größere Summe für die Sanierung der Schulküche im Gebäude III an der GGS Tellingstedt im Vermögenshaushalt zu berücksichtigen.

Verwaltungsseitig wird die Grundsanierung erst noch eingehend geplant, d.h. es muss zunächst geprüft werden, welcher Umfang genau erforderlich sein wird und ob es den Bau und/oder die Ausstattung betrifft. Für Letzteres wäre der Schulausschuss zuständig. Die Arbeiten werden voraussichtlich erst 2021 erfolgen können. Der Schulausschuss und der Bauausschuss werden dies dann intensiv beraten. Somit wird die Maßnahme erst im Jahr 2022 kassenwirksam.

#### **Beschluss:**

Der Schulausschuss nimmt diese Information zur Kenntnis

### **TOP 8. Eingaben und Anfragen**

Herr Meislahn erklärt, dass vor ungefähr 3 Jahren beschlossen wurde, dass aufgrund eines vorgelegten Konzeptes der Sportlertreff in Tellingstedt von der GGS Tellingstedt genutzt werden soll. Bisher ist hier nichts passiert. Er bitte darum, diesen Beschluss zu überdenken. Für die Gemeinde Tellingstedt könnte er sich gut vorstellen, dort einen Jugendtreff einzurichten. Natürlich könnte diesen auch der OGT Tellingstedt nutzen. Vielleicht wäre auch hier eine Kooperation möglich? Der Schulaus-

schluss wird gebeten, den Beschluss darüber aufzuheben und einen neuen zu fassen.

Die Vorsitzende kann sich daran erinnern, dass damals mehrheitlich vom Schulausschuss entschieden wurde, der Schule den Sportlertreff zu überlassen. Der Vorschlag von Herrn Meislahn wird aufgenommen und in einer der nächsten Schulausschusssitzungen beraten.

### **TOP 10. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlüsse**

Nach der Wiederherstellung der Öffentlichkeit wird festgestellt, dass die ausgeschlossene Öffentlichkeit bereits die Sitzung verlassen hat. Die Ausschussvorsitzende gibt daher die im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse nicht bekannt.

---

(Meier)  
Vorsitzende

---

(Jacobs)  
Protokollführerin

Verteiler:

Ausschussmitgl, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sp)



# Niederschrift Nr. 7

über die **nicht öffentliche** Sitzung des Schulausschusses des Amtes KLG Eider  
am Montag, 28. September 2020 im Sitzungsraum der Amtsverwaltung,  
Kirchspielsschreiber-Schmidt-Str. 1, 25779 Hennstedt

Unter den gleichen Voraussetzungen (Anwesenheit, Beschlussfähigkeit usw.) wie im öffentlichen Teil wird in nicht öffentlicher Sitzung wie folgt beraten und beschlossen:

## **TOP 9.1. OGT Hennstedt - pandemiebedingte Zusatzkosten-**

Am 05.08.2020 fand zwischen der Grundschule Hennstedt, dem offenen Ganztage Hennstedt und dem Schulträger ein Gespräch bezüglich des Betreuungsangebotes im offenen Ganztage Hennstedt zum neuen Schuljahr 2020/2021 statt.

Aufgrund der Corona-Pandemie fand ab März 2020 kein Betreuungsangebot im offenen Ganztage Hennstedt statt. Zum neuen Schuljahr hat sich die Schule dazu entschieden wieder ein Betreuungsangebot im offenen Ganztage anzubieten. Auch hier wird – wie im Unterricht - nach dem Kohorte-Prinzip verfahren. Es gibt drei Kohorten im Grundschulbereich. Das 1. Schuljahr und 2. Schuljahr bilden jeweils eine eigene Kohorte, das 3. und 4. Schuljahr bilden eine gemeinsame Kohorte. Gemeinschaftsschüler werden bei Bedarf auch klassenweise oder jahrgangsübergreifend in Kohorte eingeteilt.

Auf Grund dieser notwendigen Bildung von Kohorten für den Schulunterricht, die wie gesagt auch für den OGT weiter geführt werden müssen, schließt sich eine gemeinsame OGT-Betreuung von Grund- und Gemeinschaftsschülern aus, wie sie vor der Pandemie selbstverständlich war.

Aufgrund der Bildung der Kohorte kommt es zu Platz- und insbesondere zu Personalproblemen im offenen Ganztage. Durch diese Regelung kann der offene Ganztage das vorhandene Personal nicht kohorteübergreifend in der Betreuung einsetzen. Daher wurde in diesem Gespräch personelle Unterstützung von Seiten der Schule und des offenen Ganztages Hennstedt angefragt. Um das Betreuungsangebot der Grundschule und damit ihre Attraktivität aufrechterhalten zu können, benötigt der offene Ganztage Unterstützung in der Hausaufgabenbetreuung der Grundschüler. Hierfür haben sich 3 Schülerinnen der 9. Klasse der Eider-Nordsee-Schule bereit erklärt. Die Volkshochschule Dithmarschen schließt als Träger des offenen Ganztages einen Honorarvertrag mit den Schülerinnen ab. Der Stundensatz liegt bei 10 € die Stunde. Die Hausaufgabenbetreuung dauert jeden Tag eine Stunde und würde 4 x in der Woche stattfinden. Somit würden pro Tag Kosten in Höhe von 30 € und in der Woche von 120 € entstehen. Aufgrund der derzeitigen Corona-Lage wird davon ausgegangen, dass bis zum Ende des 1. Schulhalbjahres die Unterstützung der Schülerinnen benötigt wird.

Somit wird mit Zusatzkosten für 20 Schulwochen in Höhe von insgesamt ca. 2.400 € gerechnet. Die genaue Abrechnung dieser Zusatzkosten erfolgt durch die Volkshochschule Dithmarschen anhand des jährlichen Verwendungsnachweises.

In dem Gespräch bat der offene Ganztage den Schulträger um Übernahme dieser zusätzlichen Kosten. Da das neue Schuljahr bereits am 10.08.2020 begann, musste in diesem Gespräch eine Entscheidung über die Kostenübernahme getroffen werden. Ohne eine Zusage vom Schulträger können mit den Schülerinnen keine Verträge abgeschlossen und das Betreuungs- und Kursangebot nicht aufgestellt werden.

Es wurde befürchtet, dass die Teilnahme am offenen Ganztage ganz zum Erliegen kommt, wenn mit dem neuen Schuljahr keine Kursangebote erfolgen.

Aufgrund der Eile und Unaufschiebbarkeit und im Hinblick darauf, dass der OGT Hennstedt in den letzten Jahren von den Schülerinnen und Schülern so gut angenommen wurde, stimmt Herr Johannsen der Kostenübernahme durch den Schulträger zu.

Über diese Eilentscheidung wurde die Schulausschussvorsitzende Frau Meier informiert. Sie sah ebenfalls diese Notwendigkeit.

Aufgrund der derzeitigen Lage ist noch nicht voraussehbar, ob auch im 2. Schulhalbjahr 2020/2021 weiterhin die Unterstützung in der Hausaufgabenbetreuung benötigt wird. Sollte aufgrund der Corona-Pandemie weiterhin diese Unterstützung benötigt werden, dann würde sich der Betreuungszeitraum in 2021 auf 18 Schulwochen belaufen. Dies würden weitere Zusatzkosten in Höhe von ca. 2.200 € ergeben. Der Schulausschuss wird gebeten, darüber zu entscheiden, ob auch dann diese zusätzlichen Kosten vom Schulträger übernommen werden.

Der Schulausschuss diskutiert ausführlich über diesen Tagesordnungspunkt. Der coronabedingte Engpass wird gesehen.

Es kommt die Frage auf, ob auch in Tellingstedt Bedarf besteht. Herr Johannsen erklärt, dass die Schule in einem Gespräch mitgeteilt hat, dass im Moment kein Bedarf besteht. Jedoch wird deutlich gemacht, dass wahrscheinlich ab Januar 2021 für den Schulträger auch an dieser Schule Zusatzkosten entstehen. Darüber wird es im nächsten Schulausschuss einen Beschluss geben.

#### **Beschluss:**

Der Schulausschuss nimmt die Eilentscheidung vom 05.08.2020 über die Kostenübernahme der Zusatzkosten im offenen Ganztage Hennstedt zustimmend zur Kenntnis.

Sollte aufgrund der Corona-Pandemie auch im 2. Schulhalbjahr eine Unterstützung bei der Hausaufgabenbetreuung benötigt werden, stimmt der Schulausschuss einer weiteren Kostenübernahme zu.

#### **Stimmenverhältnis:**

8 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung

### **TOP 9.2. OGT Lunden - zusätzliche Personalkosten für eine Springkraft-**

Der Offene Ganztage wird am Schulstandort Lunden von der VHS Dithmarschen betrieben. Der Betrieb ist vertraglich geregelt. In der Regel sind zwei Personen am Schulstandort tätig.

Ende August hat sich die VHS Dithmarschen mit folgender Problematik an das Amt KLG Eider gewandt:

Es sind zeitgleich drei Personen im Krankenstand. Dabei ist Frau Hindel mit 8 Wochenstunden länger und auf unbestimmte Zeit erkrankt. Frau Zimmermann und Frau Ballak sind krank gemeldet. Frau Zimmermann war angedacht, die Fehlzeiten von Frau Hindel abzudecken.

Das bedeutete, dass sowohl die beiden Personen, die eigentlich dauerhaft für den OGT Lunden im Einsatz sind, als auch die Person, die eigentlich als Ersatzkraft vorgesehen ist, ausgefallen sind. Als kurzfristige Übergangslösung konnte die fehlende Personaldecke in Kooperation mit der Schule und weiteren am Schulstandort tätigen

Personen aufgefangen werden. Diese Situation konnte jedoch nicht über einen längeren Zeitraum aufrechterhalten werden, so dass die Aufgabe, den OGT offen zu halten, gefährdet war. Als Lösung konnte eine kurzfristige Anstellung einer Studentin als Springerin erfolgen. Die Anstellung war für ein halbes Jahr vorgesehen. Kosten dafür sind mit bis zu 3.800,00 € beziffert.

Seitens der Verwaltung wurde das Thema intensiv diskutiert und auch mit der Vorsitzenden des Schulausschusses und dem Amtsvorsteher besprochen. Vom Grunde her hätte das Amt sich sicherlich auf die vertragliche Regelung berufen können, jedoch ist die aufgezeigte Situation schon besonders und kann von keiner Partei ganzjährig eingeplant werden, zumal das für beide Parteien dauerhafte Mehrkosten verursachen würde und das bereitzuhaltende Personal nicht dauerhaft ausgelastet wäre. Wichtig war es in dem Dialog, den Ganzttag aufrecht zu erhalten und den Schulstandort nicht zu schwächen. Es wurde dann die im Beschlussvorschlag gefundene Regelung gefunden und auch mit der VHS Dithmarschen diskutiert. Eine kurzfristige Einberufung des Schulausschusses war nicht möglich, da eine sehr kurzfristige Regelung gefunden werden musste.

Es erfolgt eine ausführliche Diskussion über diese zusätzlichen Personalkosten. Die Ausschussmitglieder sehen zwar die Notwendigkeit der benötigten Springerkraft, stellen aber die Zahlung der dadurch entstehenden Zusatzkosten in Frage.

Angedacht war, dass das Amt Eider für den Standort Lunden zusätzliche Personalkosten für die tatsächlich am Schulstandort Lunden nachweislich angefallenen Einsätze für eine Springerkraft für den Offenen Ganzttag zu übernehmen. Dabei übernimmt das Amt bis zu 50 % der Personalkosten.

Der Schulausschuss kommt aber zu der Meinung, dass die Volkshochschule den vereinbarten Vertrag nicht erfüllt. Die Trägerschaft des OGT wurde vom Schulträger an die Volkshochschule übertragen, somit muss diese auch das benötigte Personal in Krankheitsfällen bereitstellen und für die zusätzlichen Kosten aufkommen.

### **Beschluss:**

Der Schulausschuss besteht auf die Einhaltung des bestehenden Vertrages zwischen der Volkshochschule Dithmarschen e.V und dem Amt KLG Eider.

### **Stimmenverhältnis:**

7 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

---

(Meier)  
Vorsitzende

---

(Jacobs)  
Protokollführerin

### Verteiler:

Ausschussmitgl, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sp)